

Wer verhindern will, dass ein Börsencrash zu sehr in Vorsorge-Kontor schlägt, kann Sachwerte beimischen. **Schiffe und Immobilien** sorgen für **Steuervorteile und Stabilität**.

Worauf bei Geschlossenen Fonds im Portfolio zu achten ist.

# Beteiligungen bringen Farbe ins Depot

...

**Die richtige Balance zu halten** ist immer eine große Herausforderung. Frachter brauchen sie beim Be- und Entladen, wenn Container für Container in den Schiffsbauch oder an Land wandert und zugleich rechts und links und hinten und vorne Ballastwassertanks geflutet oder entleert werden müssen, damit das Schiff nicht kippt oder schwankt. ...

„Ein gutes Portfolio ist eine ausbalancierte Einheit, die dem Investor gleichermaßen Chance und Absicherung unter einer Vielzahl von möglichen Entwicklungen bietet“, belehrt etwa Nobelpreisträger Harry Markowitz die Investoren. Als einziger Träger der privaten Altersvorsorge sind Geschlossene Fonds ebenso wenig geeignet wie ausschließlich Aktienfonds. Als Bestandteil eines Vorsorgeportfolios ist das ganz anders, speziell weil man mit langfristigen Investments einzelne Segmente besser erschließen kann als mit täglich handelbaren Papieren. ...

**Richtig gemacht**, bringt die Kombination aus frei handelbaren Wertpapieren und Schiffs- und Immobilienfonds Sicherheit ins Vorsorge

portfolio. Der Grund: In Crashzeiten zeigt sich, dass der Vorteil von Aktien - ihre tägliche Handelbarkeit – zugleich deren Achillesferse ist. Verkaufen etliche Marktteilnehmer ihre Aktienpakete, folgt ihnen das Gros der Investoren aufgeschreckt wie in Panik. Erste Kursverluste führen so leicht zu lawinenartig fallenden Notierungen. ...

So legten nach dem Terroranschlag am 11. Sep. 2001 Geschlossene US- Immobilienfonds bis zum Jahresende 2002 um 6,2% zu, während US-Aktien 28,4 % an Wert einbüßten. Grundsätzlich sind langfristige Anlagen weniger anfällig für Schwankungen.

.... **Sehr konservativ ist das Portfolio des Abakus Balance 2 Fonds**. Er investiert zu neun Prozent in Lebensversicherungen, zu 33 % in Container oder Containerfonds, der Rest geht in verschiedene Geschlossene Fonds und Barmittel. Abakus verzichtet allerdings auf eine Sparplanvariante. „Ratierliche Einzahlungen passen einfach nicht zu einem Geschlossenen Fonds“, meint Karsten Mieth, Chef des Exklusivvertriebers Demark.